

Kompetenzzentrum Mitte steigt in „Bundesliga“ auf

Präsident des Berufsverbandes freier Psychotherapeuten jetzt in Steimbke

Von Jens Heckmann

STEIMBKE • Melanie Weishaupt ist das wohl stärkste Zugpferd im Kompetenzzentrum Mitte: Die Heilpraktikerin für Psychotherapie arbeitet auch als Coach und ist von ihrem Hauptstandort Steimbke aus auch europaweit unterwegs. Die Ansiedlung ihres Ehemannes Dr. Werner Weishaupt lässt Steimbke als „Psychologie-Standort“ nun quasi in die Bundesliga aufsteigen.

Dr. Weishaupt ist Präsident des Verbandes Freier Psychotherapeuten, Heilpraktiker für Psychotherapie und Psychologischer Berater (VFP), des mit fast 10 000 Mitgliedern größten Branchenverbandes für freie Psychotherapeuten in Deutschland.

„Das Kompetenzzentrum Mitte bildet ohnehin schon eine ungewöhnliche Facette eines ländlichen Gewerbestandorts und ist für uns auch ein Werbeträger. Dass Dr. Weishaupt als Präsident des VFP nun in Steimbke lebt und arbeitet, bedeutet eine weitere Aufwertung“, ist Steimbkes Samtgemeindebürgermeister Knut Hallmann überzeugt.

Der Umzug in die Samtgemeinde hat für den VFP-Präsidenten nicht nur familiäre Gründe: „Der Bedarf an freien Psychotherapeuten wächst stetig, und damit steigt auch die Zahl unserer Mitglieder rasant.“ Die eige-



Im Gespräch (v.l.): Knut Hallmann, Torsten Deede, Melanie Weishaupt, Dr. Werner Weishaupt (mit Hund „Arco“). • Foto: jh

ne Praxis in Salzgitter sei – trotz Unterstützung durch Kollegen – kaum noch angemessen zu betreuen gewesen. Die Arbeit an Büchern und Fachartikeln, die Forschung in den Bereichen Psychologie und Psychosomatik sei auf der Strecke geblieben. Also habe er die Praxis in Salzgitter an Nachfolger übergeben, um sich künftig vor allem dem Berufsverband, seinem Unterricht an den Deutschen Paracelsus-Schulen und der Forschung zu widmen.

Das wird insbesondere Studenten freuen, von denen sich viele – aus Kapazitätsgründen zum Teil erfolglos – um eine Hospitanz bei Dr. Weishaupt beworben haben.

Auch mit Blick auf die Praxis von Melanie Weishaupt sollen sich Synergien ergeben: „Mein Mann wird mich beispielsweise bei Arbeiten mit Familien- und Organisationssystemen, also eben auch in Unternehmen und Einrichtungen, sowie in der Paartherapie unterstützen“, sagt Melanie Weishaupt. Außerdem werde Dr. Weishaupt bei Terminüberschneidungen einspringen.

Wegen Melanie Weishaupt kommen schon jetzt Menschen aus ganz Deutschland nach Steimbke – manche bleiben gleich mehrere Tage: „Jüngst war zum Beispiel ein Team eines Stuttgarter Unternehmens für ein viertägiges

Coaching hier“, berichtet die Psychotherapeutin. „Die sind jetzt ganz verliebt in Steimbke! Es ist ruhig gelegen, man kann hier ruhig arbeiten, und dabei ist es bequem und vor allem stressfrei zu erreichen. Das höre ich immer wieder!“ Die Zahl der Besucher in Steimbke wird sich allein schon mit Blick auf VFP-Tagungen und -Workshops weiter erhöhen.

Für Samtgemeindebürgermeister Hallmann ist dieses buchstäblich „psychologische Standortmarketing“ eine wichtige Ergänzung der unter Regie von Torsten Deede, Allgemeiner Vertreter des Samtgemeindebürgermeisters, ohnehin engagiert betriebenen Wirtschaftsförderung: „Das Kompetenzzentrum insgesamt zeigt, dass ein ländliches Gewerbegebiet nicht allein ‚klassisch‘ bestückt sein muss, sondern auch für Unternehmen mit einem klientenzentrierten Ansatz hoch interessant sein kann.“ Gerade auch das Thema ‚Hospitanz‘ sei vielversprechend: „Nicht jeder wird nach dem Studium in München oder Stuttgart bleiben wollen, und wir haben hier in Steimbke einen überregional anerkannten Schwerpunkt im Bereich Psychotherapie, an den sich auch andere medizinisch-therapeutische Bereiche andocken lassen. Wir sind da sehr offen“, so Hallmann.